

Aktionsbündnis AufgeMUCkt der Bürgerinitiativen in der Flughafenregion
Homepage: www.keine-startbahn3.de; Spendenkonto: Aktionsbündnis AufgeMUCkt,
Sparkasse Freising–Hallbergmoos; BLZ: 70051003, Kontonr. 14854244

**An die Medien
im Flughafen-Umland
und darüber hinaus**

Presseverteiler



Pressemitteilung

Freising, 18.11.2011

AufgeMUCkte Massen-Petition „Gegendruck“

Das Aktionsbündnis AufgeMUCkt gegen eine 3. Startbahn am Flughafen MUC startete als begleitende und unterstützende Aktion zum Münchner Bürgerbegehren gemeinsam mit dem Bund Naturschutz in Bayern eine eigene bayernweite Massenpetition gemäß Art. 115/I Bayerische Verfassung (BV).

Das Münchner Bürgerbegehren hat zum Ziel, den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt als einen von drei Gesellschaftern der Flughafen München GmbH (FMG) aufzufordern, dem Bau einer 3. Start- und Landebahn nicht zuzustimmen. Dieses Bürgerbegehren begrüßt und unterstützt das Aktionsbündnis AufgeMUCkt ausdrücklich mit eigenen Aktionen, um damit einen Münchner Bürgerentscheid im April 2012 zu erreichen und auch zu gewinnen. Bereits am kommenden Samstag betreuen AufgeMUCkt-Mitglieder einige der 50 Münchner Infostände, an denen Unterschriften gesammelt werden.

Da ein Volksbegehren aus rechtlichen Gründen nicht möglich ist und die umliegenden Städte und Gemeinden nicht Anteilseigner wie München sind, soll von der Flughafenregion und Gesamtbayern die Möglichkeit einer Massenpetition an den bayerischen Landtag genutzt werden. Denn gemäß Art. 115/I BV „haben alle Bewohner Bayerns (unabhängig von Alter und Nationalität) das Recht, sich schriftlich mit Bitten oder Beschwerden an den Landtag zu wenden“.

Mit dieser Unterschriftenaktion wollen wir Initiatoren vor allem auch die betroffenen Menschen in unserer Flughafenregion parallel zum Münchner Bürgerbegehren ebenfalls zum aktiven Widerstand auffordern und gegen eine 3. SLB abstimmen lassen. Wir wollen gemäß der BV damit den von uns gewählten Volksvertretern kurz vor den Wahlen unsere derzeit steigende Missstimmung zum Ausdruck bringen und sie zum Umdenken bewegen. Diese Petition soll unseren Gegendruck erhöhen und ist an keinen zeitlichen Rahmen gebunden.

Mit dem Vorsitzenden der Schutzgemeinschaft Erding-Nord, Freising-Umgebung und mit den einzelnen Bürgerinitiativen wurde vereinbart, dass die Unterschriftenlisten in den Rathäusern und Gemeindebüros aller betroffenen Gemeinden und Städte im Flughafenland zum Unterschreiben bis zum April ausgelegt werden. In Freising liegen diese Listen bereits im Bürgerbüro der Stadt bereit.

Sprecher des Aktionsbündnisses AufgeMUCkt:

Hartmut Binner
Eschenweg 1
85354 Freising
08161/7377

Doris Kraeker
Lessingstr. 6
85435 Erding
08122/20479

Karlheinz Reingruber
Am Geißberg 3
85447 Fraunberg
08762/484

Dr. Anton Speierl
H.-Stockmann-Str. 87
85221 Dachau
08131/79645

Helga Stieglmeier
Dr.-Henkel-Str. 1c
85435 Erding
08122/9991952

Gleichzeitig werden die Listen in vielen unterstützenden Banken, Apotheken, Arztpraxen, Fahrradwerkstätten und sonstigen Geschäften und Institutionen der betroffenen Gemeinden und Städte ausgelegt.

Der Bund Naturschutz verbreitet die Listen über seine Geschäftsstellen in ganz Bayern.

Es wird darum gebeten, die unterschriebenen Listen dem Aktionsbündnis AufgeMUCkt oder dem Bund Naturschutz zu übergeben. Das Petitionsformular kann von der AufgeMUCkt-Homepage www.keine-startbahn3.de heruntergeladen oder bei den Bürgerinitiativen und den BN-Geschäftsstellen abgeholt werden.

Das Aktionsbündnis AufgeMUCkt und der Bund Naturschutz haben das gemeinsame Ziel, eine möglichst große Menge von Unterschriften voraussichtlich im April 2012 in einer großen Aktion dem Bayerischen Landtag zu überreichen.

Mit freundlichen Grüßen,
Hartmut Binner
im Namen des Sprecherrates.